**Pressemitteilung**

**Optimierung und Erweiterung der AWIGO-App**

**Müllablagerungen melden und FAQs zur Erinnerungsfunktion**

**Georgsmarienhütte.** Die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Landkreises hat ihre AWIGO-App in den vergangenen Wochen optimiert und um eine neue Funktion erweitert: Ab sofort können Nutzer Fundorte von sogenannten wilden Müllablagerungen mit wenigen Klicks über ein Formular melden. Darüber hinaus wurden insbesondere für Android-User Hinweise zur Erinnerungsfunktion veröffentlicht.

Seit 2009 bietet die AWIGO viele ihrer Dienstleistungen gebündelt in der unternehmenseigenen App für Endgeräte mit iOS- oder Android-Betriebssystemen an. Etwa 54.000 aktive Nutzer greifen aktuell auf das Angebot zurück. „Die Applikation wird also gut angenommen, was uns sehr freut. Darauf ruhen wir uns aber nicht aus – die AWIGO-App wurde weiter optimiert, seit Kurzem steht eine überarbeitete Version als Update zur Verfügung“, sagen die Projektverantwortlichen Tino Krieger und Bastian Spreckelmeyer.

**Neue Funktion „Müllablagerung melden“**

Mit dem Menüpunkt „Müllablagerung melden“ wurde eine neue Funktion in die App integriert: Hierüber können Funde von illegal entsorgtem Abfall in der freien Landschaft, die aufwendiger zu entsorgen sind, schnell und einfach mitgeteilt werden. Dazu zählen zum Beispiel Altreifen, Sperrmüll, Elektrogeräte oder mehrere Müllsäcke, die einfach in der Natur abgelegt wurden. Kleinere Fundstücke wie beispielsweise einzelne Verpackungen oder Glasflaschen sollten hingegen keine Meldung wert sein: Solche Abfälle sind von aufmerksamen, umsichtigen Spaziergängern schneller aufgehoben als die Nachricht an die AWIGO geschrieben – das Abfallwirtschaftsunternehmen bedankt sich bei allen Unterstützern für ein sauberes Osnabrücker Land!

Und so funktioniert es: Im Meldeformular ist der Fundort auf einer digitalen Landkarte zu markieren, falls vorhanden ein Foto der Fundstücke hochzuladen und die Information mit einem weiteren Klick unter Angabe der eigenen Kontaktdaten (Name und E-Mail-Adresse) an die AWIGO zu übermitteln. Zur weiteren Prüfung und Abstimmung leitet das Abfallwirtschaftsunternehmen diese Meldungen an die Untere Abfallbehörde des Landkreises Osnabrück weiter. Handelt es sich um Unrat, der im Wald oder in der übrigen freien Landschaft verbotswidrig abgelegt wurde, wird die AWIGO mit der Entsorgung beauftragt.

Solange die Meldung noch in Bearbeitung ist, bleibt sie auf der Landkarte für alle Nutzer sichtbar. Sollte ein Fundort schon gemeldet sein, ist das also direkt für alle einsehbar.

**Neue FAQs integriert**

Seit Beginn bietet die AWIGO-App den Nutzern die Möglichkeit, einfach und schnell vom Smartphone oder Tablet aus die individuellen Abfuhrtermine einzusehen und sich daran erinnern zu lassen, die Mülltonne rechtzeitig für die Müllabfuhr an die Straße zu stellen. Insbesondere zu dieser Erinnerungsfunktion gab es in den vergangenen Monaten vereinzelte Kundenhinweise, auf die die AWIGO mit dem App-Update reagiert:

In manchen Fällen funktionierte die Erinnerungsfunktion nicht zuverlässig. Nach eingehender Analyse wurde festgestellt, dass dieses Phänomen ausschließlich auf Android-Geräten existiert. In der Regel sorgen die Akkusparmaßnahmen des Android-Betriebssystems sowie unterschiedliche Geräteeinstellungen der Smartphone-Hersteller dafür, dass sich die Erinnerungsfunktion der AWIGO-App im Hintergrund automatisiert abstellt. Da nur der jeweilige Handybesitzer die erforderlichen Umstellungen auf seinem Smartphone vornehmen kann, hat die AWIGO entsprechende Informationen und Tipps in die App-FAQs aufgenommen. Sie sind ab sofort in der Applikation sowie auf awigo.de abrufbar.

**Weitere Funktionen beibehalten**

Darüber hinaus können die AWIGO-Kunden mit der Applikation auch weiterhin Sperrmüll oder Elektroschrott in wenigen Klicks zur Abholung anmelden. Gleichzeitig ist es möglich, sich vom individuellen Standort aus zum nächsten Grünplatz, Recyclinghof oder Glascontainer navigieren zu lassen, Abholkarten für gelbe Säcke zu bestellen oder auch auf sämtliche Adressen der Verteilstellen für gelbe Säcke, der Verkaufsstellen für Restmüllsäcke sowie der Standorte des Schadstoffmobils zuzugreifen. Über ein Feedbackformular kann zudem Kontakt zum AWIGO-Service Center aufgenommen werden.

**Formulare und Infos auch auf awigo.de**

Übrigens: Sämtliche Informationen und Formulare lassen sich auch über die Website www.awigo.de nutzen – wenn auch nicht in der schnellen, komprimierteren Form wie in der App. Lediglich die Erinnerungsfunktion kann über die Website nicht angeboten werden.

Rückfragen beantwortet das AWIGO-Service Center unter der Telefonnummer (05401) 36 55 55 oder per E-Mail unter info@awigo.de.

**Bildunterschrift zu Bild 1:** Die Projektverantwortlichen Tino Krieger (links) und Bastian Spreckelmeyer präsentieren die neue Version der AWIGO-App. *Foto: A. Baerhausen/AWIGO.*

**Bildunterschrift zu Bild 2:** Neuerdings können wilde Müllablagerungen mit wenigen Klicks über die Onlineangebote der AWIGO gemeldet werden. *Foto: Christian Chan, iStock.*

Die AWIGO Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück GmbH ist eine mittelbar 100-prozentige Tochtergesellschaft des Landkreises Osnabrück. Für die rund 360.000 Einwohner ist sie für die Organisation der öffentlich-rechtlichen Entsorgung zuständig. Somit gewährleistet das Abfallwirtschaftsunternehmen die Entsorgungssicherheit im Osnabrücker Land und steht darüber hinaus Privathaushalten wie auch Gewerbetreibenden in allen Fragen rund um umweltgerechte Abfallvermeidung, -beseitigung und -verwertung gerne zur Verfügung.